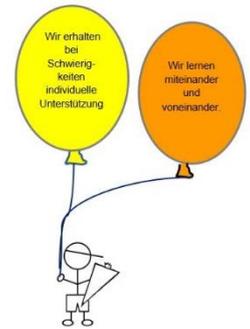


Wir erhalten bei Schwierigkeiten individuelle Unterstützung



Durch die Verzahnung der Schularten Grundschule und dem SBBZ mit Förderschwerpunkt Lernen im Schulhaus der Teckschule ist es uns möglich viele passgenaue Lösungen bei Lernschwierigkeiten anzubieten und die Kinder individuell zu fördern und dort abzuholen, wo sie stehen. Dabei knüpfen wir an den unterschiedlichen Lernvoraussetzungen jedes einzelnen Kindes an. Für eine durchgängige pädagogische und **sonderpädagogische Begleitung** von Kindern mit Lernschwierigkeiten und deren Familien beziehen wir während der gesamten Grundschulzeit den sonderpädagogischen Dienst der Teckschule in die Beratung mit ein.

Ergänzend dazu wollen wir, dass die Kinder sich zu selbstbewussten, selbstkritischen und starken Persönlichkeiten entwickeln. Als gelingende Methode hierfür hat sich an unserer Schule die Unterstützung der Kinder durch **individuelle Förderung** innerhalb der Grundschulklassen bewährt. Im Teamteaching entwickeln die Lehrkräfte der Grundschule und der Sonderschule kleinschrittige Vorgehensweisen und handlungsorientierte Methoden, die den Schülern den Kompetenzerwerb erleichtern. Durch zusätzliche Anschauungsmaterialien und Wiederholungsmoduln in Kleingruppen erhalten die Schüler kontinuierliche Unterstützung für die Bereiche, bei denen sie Förderung benötigen.

Wir haben uns für das Modell der **Sonderbeschulungsbausteine** entschieden, da Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf hierdurch eine optimale Förderung entsprechend ihrer Begabung erhalten. Durch dieses Beschulungsmodell gelingt es uns, für jedes Kind individuell angepasste Lernangebote zu schaffen. Die Festlegung auf entweder zielgleiche oder zieldifferenzierte Bildungsinhalten ermöglicht den Schülern erfolgreiches Lernen und schulische Misserfolgserlebnisse können minimiert werden. Auf Grund der Festlegung von höchstens zehn Kindern in den Sonderbeschulungsbausteinen wird eine individuelle Unterstützung und Förderung leichter möglich als in der Großgruppe der Grundschulklasse. Auch die Kinder erleben es als sehr entlastend, dass sie in einem Sonderbeschulungsbaustein individuell unterstützt werden und trotzdem in ihrem Sozialverband innerhalb der Grundschulklasse bleiben können.

Im Rahmen des täglichen Unterrichts vermitteln die Lehrer der Teckschule den Kindern, dass **Fehler ein Teil des Lernprozesses** sind und zeigen ihnen dabei auf, wie sie mit ihren Fehlern lösungsorientiert umgehen können. Dabei werden das Lerntempo und die einzelnen Lernschritte an die individuellen Bedürfnisse und Lernvoraussetzungen jedes einzelnen Kindes angepasst. Bei diesem Unterrichtsprinzip sollen die Kinder mehr Selbstvertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten gewinnen. Durch die Festlegung von **niveaugestuftem Klassenarbeiten im Fach Mathematik** stärken wir die Kinder in ihrer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung.

Trotz aller unterrichtlichen Bemühungen sehen wir, dass einzelne Kinder einen großen Unterstützungsbedarf haben und weitere Angebote benötigen. Deshalb haben

wir verschiedene Module zur zusätzlichen individuellen Förderung an der Teckschule installiert:

So findet zeitgleich zum Deutschunterricht in den ersten und zweiten Klassen **eine Leseförderung** durch eine Lehrbeauftragte der Schule statt in denen die Schüler ein zusätzliches Übungsangebot erhalten.

Ein weiteres Angebot ist die **Sprachhilfe**, die einmal wöchentlich nachmittags stattfindet. Sie orientiert sich an den Bildungsinhalten der jeweiligen Klassenstufen. Zusätzlich werden die Kinder bei der Bearbeitung ihrer Hausaufgaben unterstützt und es erfolgt eine Festigung der Unterrichtsinhalte.

Um die Kinder bei ihren Schwierigkeiten zu stärken, zu unterstützen und optimal zu fördern, erstellen die Lehrer der Teckschule umfangreiche und aussagekräftige **Förderpläne**. Diese werden eingehend in Klassenkonferenzen besprochen, so dass eine erfolgreiche Verzahnung der Fördermöglichkeiten möglich wird. In den anschließenden Elterngesprächen werden die Unterstützungsfelder transparent gemacht. Die sorgfältige Beobachtung der Lernentwicklungen der Schüler wird in Form von Beobachtungsbögen dokumentiert. Hierbei legen wir Wert auf Transparenz gegenüber den Eltern und informieren deshalb in **Lernentwicklungsgesprächen** über den Lernstand des Kindes. Der Turnus der Elterngespräche wurde vom Kollegium der Teckschule in einem Beratungskonzept für die gesamte Grundschulzeit festgelegt.

Wir kommunizieren durch unser **Beratungskonzept** regelmäßig und transparent.

Wir unterstützen durch **Förderpläne**.